

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten
(Informationspflicht nach Art. 14 DS-GVO - keine Direkterhebung beim Betroffenen)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen
(Art. 14 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Verantwortlicher: Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (TMBJS)
Der Minister
Werner-Seelenbinder- Straße 7
99096 Erfurt

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Abteilung: 3 – Grundsatzfragen der Schulentwicklung, Schulaufsicht über die Grund-, Regel-,
Gemeinschaftsschulen und Förderschulen
Referat: 36 – Internationale Bildungsangelegenheiten

Kontakt:

Telefon 0361/ 57 3411 881; 0361/ 57 3411 504
Fax 0361/ 57 1411 881; 0361/ 57 1411 504
E-Mail Poststelle@tmbjs.thueringen.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
(Art. 14 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

<u>Postanschrift:</u>	<u>Kontakt:</u>
Datenschutzbeauftragter TMBJS	Telefon 0361/ 57 3432 019
Werner-Seelenbinder-Straße 7	Fax 0361/ 57 3411 690
99096 Erfurt	E-Mail Datenschutz@tmbjs.thueringen.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung
(Art. 14 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO)

- Kostenerstattungen bei internationalen Schülerbegegnungen aus Mitteln des Deutsch-Französischen Jugendwerks bzw. des Deutsch-Polnischen Jugendwerks
Antragsbearbeitung, Abrechnungs- und Auszahlungsverfahren, statistische Zwecke, Stichprobenkontrollen

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung
(Art. 14 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage der Verwaltungsvorschrift des TMBJS zu „Schülerbegegnungen im Rahmen internationaler Schul- und Projektpartnerschaften“ vom 27.6.2018 (Abl. TMBJS Nr. 8/2018) i. V. m. den Richtlinien des Deutsch-Französischen Jugendwerks bzw. den Förderrichtlinien des Deutsch-Polnischen Jugendwerks in der derzeit geltenden Fassung.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten
(Art. 14 Abs. 1 lit. d DS-GVO)

Von Ihnen werden folgende Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Name Anschrift Kontaktdaten Alter

- Staatsangehörigkeit Kennziffern Geschlecht Bankverbindung
 beruflichen Werdegang wirtschaftliche Verhältnisse
 Schulabschluss-/ Ausbildungsnachweise Familienstand
 Daten nach Art. 9 DS-GVO folgender Kategorie: _____
 _____ _____

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten

(Art. 14 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

- innerhalb des Verantwortlichen: hausintern im Rahmen ggf. weiterer Zuständigkeiten
 Auftragsverarbeiter: _____
 Dritte (außerhalb des Verantwortlichen): Schule (Schulleitung und Schulverwaltungspersonal)
 Schulträger (Schulverwaltungsamt)
 Deutsch-Französisches Jugendwerk bzw. Deutsch-Polnisches
 Jugendwerk
 Thüringer Finanzministerium/Thüringer Rechnungshof i. R. der
 Prüfungsrechte nach ThürLHO

7. Übermittlung der personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation (Art. 14 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt : ja nein

Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:

- Angemessenheitsbeschluss (Art. 45 DS-GVO): _____
 geeignete Garantien (Art. 46 DS-GVO): _____

8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

(Art. 14 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

- Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von max. 10 Jahren entsprechend der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für allgemeines Schriftgut sowie haushaltsbegründende Unterlagen gem. Richtlinie über die Aufbewahrung von Schriftgut in der Verwaltung des Freistaats Thüringen sowie der Verwaltungsvorschriften für Zahlungen, Buchführung und Rechnungslegung zu den §§ 70 – 72 und 75 – 80 ThürLHO (VV-ZBR). Je nach Einzelfall kann die Aufbewahrungsfrist zwischen 5 und 10 Jahren betragen.
 Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die (jeweilige Aufgabenerfüllung beschreiben) erforderlich ist.

9. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

(Art. 14 Abs. 2 lit. c DS-GVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen

aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln.(Art. 20 DS-GVO).

10. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO (Art. 14 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

- Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht bei Kostenerstattungsverfahren aus Mitteln des Deutsch-Polnischen Jugendwerks auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

11. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 14 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tfdi.de).

12. Quelle der personenbezogenen Daten (Art. 14 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten stammen aus folgender Quelle:

Formulare der Jugendwerke für den Antrag, Verwendungsnachweis bzw. die Teilnehmerlisten, die durch die antragstellende Schule eingereicht werden

Ihre personenbezogenen Daten stammen aus einer öffentlich zugänglichen Quelle: ja nein

13. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 14 Abs. 2 lit. g DS-GVO)

1. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO: ja nein

2. Wenn unter 1. „ja“ angekreuzt wurde:

Folgende Logik liegt der automatisierten Einzelentscheidung zugrunde:

Die Verarbeitung hat folgende Auswirkung auf die betroffene Person (Tragweite schildern):

14. Weiterverarbeitung der personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck (Art. 14 Abs. 4 DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erlangt wurden: ja nein

Der andere Zweck ist: _____